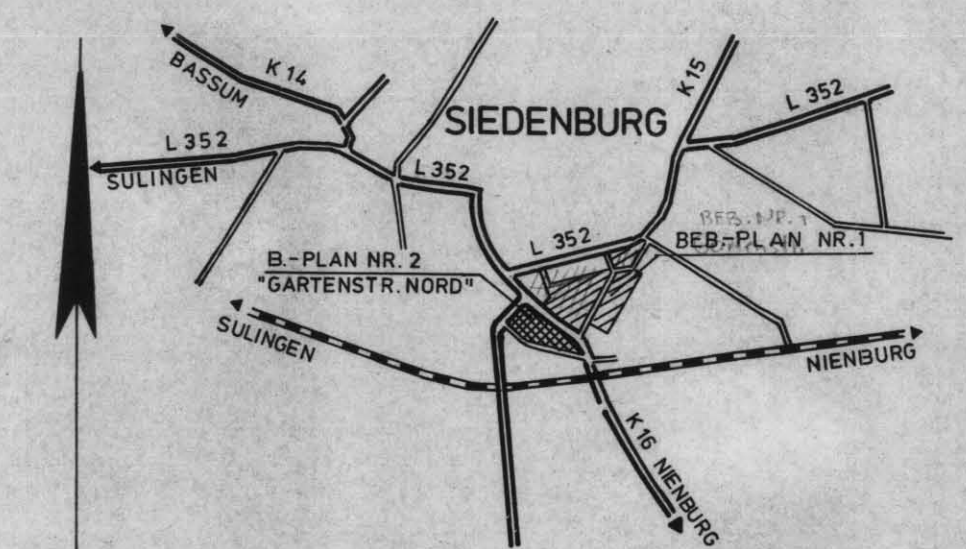
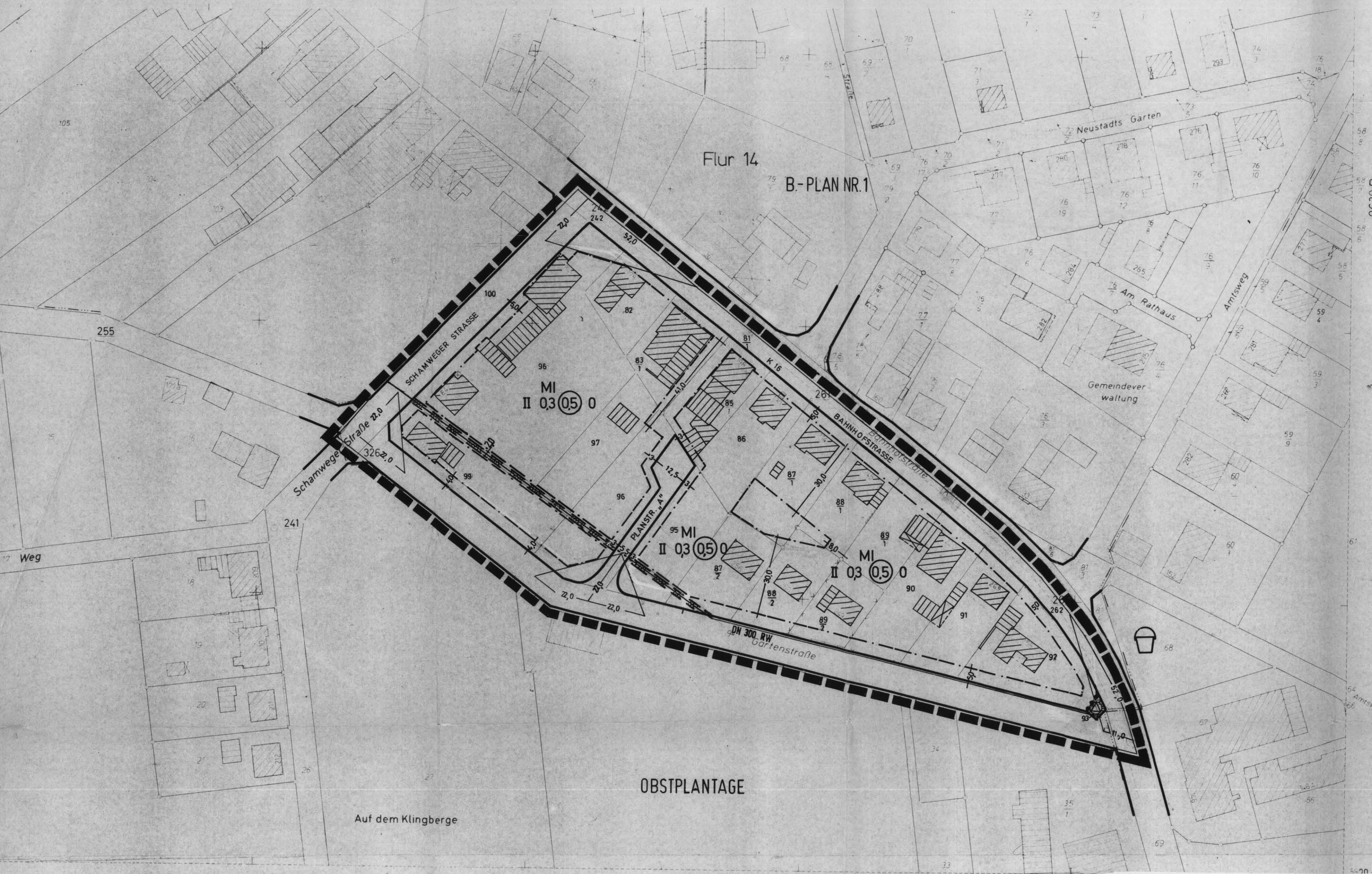


ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN



Flecken Siedenburg

Reg. Bez. Hannover Landkreis Diepholz.

Bebauungsplan „Nr. 2“

Flur 14 Maßstab 1:1000

Präambel

Auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) i. d. F. vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256, ber. S. 3617), zuletzt geändert durch **Gesetz** vom **06.07.1979** (BGBl. I S. 949)¹⁾ und der §§ 56 und 97 der Niedersächsischen Bauordnung vom 23.7.1973 (Nds. GVBl. S. 259), zuletzt geändert durch **Art. II d. Gesetzes** vom **29.7.80** (Nds. GVBl. S. 283)¹⁾ i. V. m. § 1 der Niedersächsischen Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes (DVBBauG) vom 19.6.1978 (Nds. GVBl. S. 560), zuletzt geändert durch **Verordnung**⁴⁾ vom **10.12.1980** (Nds. GVBl. S. 490)¹⁾ und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung i. d. F. vom 18.10.1977 (Nds. GVBl. S. 497), zuletzt geändert durch **Gesetz**¹⁾ vom **18.10.80** (Nds. GVBl. S. 385)¹⁾ hat der Rat der Gemeinde **Siedenburg** diesen Bebauungsplan Nr. 2 ~~mit der Bebauungsplan-Nr. 2~~³⁾ bestehend aus der Planzeichnung und den nachstehenden / ~~den nachstehenden~~³⁾ textlichen Festsetzungen ~~als Satzung beschlossen~~²⁾ als Satzung beschlossen.

Siedenburg den **04. Februar 1982**

gez. Küfe (Siegel) gez. Möhle
Ratsvorsitzender Gemeindedirektor

PLANZEICHENERKLÄRUNG

- GRENZE DES GELTUNGSBEREICHES
- BAUGRENZEN
- ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
- MISCHGEBIET
- ZAHL DER VOLLGESchosSE ALS HÖCHSTGRENZE
- GRUNDFLÄCHENZAHL
- GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- OFFENE BAUWEISE
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
- ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN
- STRASSENABGRENZUNGSLINIE
- SICHTDREIECK, VON JEDLICHER SICHTBEHINDERUNG OBERHALB 0,8m ÜBER STRASSENÖBERKANTE FREIZUHALTEN
- GEH- FAHR- UND LEITUNGSRECHTE ZUGUNSTEN DER GEMEINDE
- FÜHRUNG VON VERSORGUNGSLEITUNGEN -REGENWASSERLEITUNG-
- FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN — TRANSFORMATOR

VERFAHRENSVERMERKE

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am **02.06.81** die Aufstellung ~~des Bebauungsplanes Nr. 2~~³⁾ beschlossen.⁴⁾ Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BBauG am **05.08.81** ortsüblich bekanntgemacht.

Siedenburg den **10.08.1981** gez. Möhle
Gemeindedirektor

Vervielfältigungsvermerke
Kartengrundlage: Flurkartenwerk
Erlaubnisvermerk: Vervielfältigungserlaubnis für den Landkreis Diepholz
erteilt durch das Katasteramt Sulingen am **9.4.1981** Az.: VI 57/81

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom **8.4.1981**), Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei. Die neu zu bildenden Grenzen lassen sich einwandfrei in die Örtlichkeit übertragen.

Katasteramt Sulingen den **24.02.1982**
(Siegel) gez. Unterschrift

Der Entwurf ~~des Bebauungsplanes Nr. 2~~³⁾ wurde ausgearbeitet von
den

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am **22.10.81** dem Entwurf ~~des Bebauungsplanes Nr. 2~~³⁾ des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gemäß § 2 a Abs. 6 BBauG beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am **22.12.81** ortsüblich bekanntgemacht. Der Entwurf ~~des Bebauungsplanes Nr. 2~~³⁾ des Bebauungsplanes und der Begründung haben vom **29.12.81** bis **29.01.82** gemäß § 2 a Abs. 6 BBauG öffentlich ausgelegen.⁵⁾

Siedenburg den **03.02.1982** gez. Möhle
Gemeindedirektor

~~Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 2 wurde am 22.10.81 dem Rat der Gemeinde vorgelegt und von ihm am 22.10.81 beschlossen. Der Rat der Gemeinde hat am 22.10.81 beschlossen, den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 2 aufzustellen. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 2 wurde am 22.10.81 dem Rat der Gemeinde vorgelegt und von ihm am 22.10.81 beschlossen. Der Rat der Gemeinde hat am 22.10.81 beschlossen, den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 2 aufzustellen.~~

Der Rat der Gemeinde hat den Bebauungsplan nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gemäß § 2 a Abs. 6 BBauG in seiner Sitzung am **04.02.82** als Satzung (§ 10 BBauG) sowie die Begründung beschlossen.

Siedenburg den **08.03.1982** gez. Möhle
Gemeindedirektor

Der Bebauungsplan ist mit Verfügung der Genehmigungsbehörde (Az.:) vom heutigen Tage unter Auflagen / mit Maßgaben³⁾ gemäß § 11 in Verbindung mit § 6 Abs. 2 bis 4 BBauG genehmigt / teilweise genehmigt.³⁾ Die kenntlich gemachten Teile sind auf Antrag der Gemeinde vom gemäß § 6 Abs. 3 BBauG von der Genehmigung ausgenommen.³⁾

den
Genehmigungsbehörde

Der Rat der Gemeinde ist den in der Genehmigungsverfügung vom (Az.:) aufgeführten Auflagen / Maßgaben³⁾ in seiner Sitzung am beigetreten.⁶⁾ Der Bebauungsplan hat zuvor wegen der Auflagen / Maßgaben³⁾ vom bis öffentlich ausgelegen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am ortsüblich bekanntgemacht.

den

Die Genehmigung des Bebauungsplanes ist gemäß § 12 BBauG am im Amtsblatt bekanntgemacht worden. Der Bebauungsplan ist damit am rechtsverbindlich geworden.

den

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen des Bebauungsplanes nicht³⁾ geltend gemacht worden.

den

- 1) Entsprechend dem letzten Stand einsetzen
- 2) Streichen, wenn Bebauungsplan ohne örtliche Bauvorschriften über die Gestaltung
- 3) Nicht zutreffendes streichen
- 4) Nur wenn ein Aufstellungsbeschluss gefaßt wurde
- 5) Bei mehrfacher Auslegung nur Zeiten der letzten Auslegung
- 6) Nur falls erforderlich

Die Richtigkeit der Abschrift
bescheinigt:
Siedenburg, den **8.3.1982**
Der Gemeindedirektor
Möhl

LANDKREIS DIEPHOLZ BAUABTEILUNG		
VORGANG:	VORHABEN:	
BLATTGRÖSSE:	BEBAUUNGSPLAN NR. 2	
BLATT NR.:	"GARTENSTRASSE NORD"	
MAßSTAB:	GEMEINDE SIEDENBURG	
GEZEICHNET:	BEARBEITER:	DER OBERKREISDIREKTOR:
I. MARKS	30.4.81	<i>Boyschuck</i>